

Gemeinsam stärker

Die drei großen Landesverbände der Mütter- und Familienzentren in Bayern, Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen rücken enger zusammen und vernetzen sich

Stuttgart / München / Kamen, 9.1.2017 – Wir leben und lieben Familie, aber wir sind nicht verwandt. So steht es auf den farbenfrohen Postkarten des neuen Ländernetzwerks der Mütter- und Familienzentren in Baden-Württemberg, Bayern und Nordrhein-Westfalen. Die drei großen Landesverbände in Deutschland haben sich vor kurzem zusammengeschlossen, um Ressourcen zu teilen und gemeinsame Kampagnen für ihre Mütter- und Familienzentren zu entwickeln und umzusetzen.

„Von jetzt an werden wir uns öfter gemeinsam präsentieren, Ideen und Veranstaltungen teilen, uns gegenseitig unterstützen, helfen und inspirieren“, erklärt Susanne Baier, ehrenamtliche Vorstandsfrau im Landesverband Mütter- und Familienzentren in Bayern, zuständig für die über 118 bayerischen Zentren.

Bereits drei Mal hat sich der bayerische Vorstand und Geschäftsführerin Susanne Veit mit den Mitstreiterinnen des Landesverbands Mütterforum Baden-Württemberg und des Landesverbands Mütterzentren NRW in den vergangenen Monaten getroffen. Der Wissenstransfer und die gemeinsame Nutzung der in jedem Landesverband knappen Ressourcen sind beschlossene Sache. Baier: „So kann man noch besser leben, was alle innerhalb ihres Verbands pflegen: einen guten Austausch, eine achtsame Zusammenarbeit und ein Weitertragen unserer Idee von Gemeinschaft und Unterstützung, Familie und der Gesellschaft.“

Die druckfrischen Postkarten in den Logo-Farben der Landesverbände werden nun großflächig verteilt. Sie sollen Aufmerksamkeit auf die Mütter- und Familienzentren ziehen, die aus der Mütterzentrumsbewegung der 80er-Jahre entstanden sind – einer Selbsthilfebewegung von Müttern mit kleinen Kindern, die sich gegenseitig im Alltag unterstützen und beraten. Das Konzept für die Mütterzentren haben damals maßgeblich Monika Jäckel und Gisela Erler im Deutschen Jugendinstitut in München entwickelt.

Heute sind Mütter- und Familienzentren offene Häuser für alle Generationen und Kulturen.

Die Landesverbände im Internet:

www.muetterzentren-in-bayern.de | www.facebook.com/familienversteheri

www.muetterforum.de | www.facebook.com/muetterforumBW

www.muetterbuero-nrw.de | [www.facebook.com/Landesverband der Mütterzentren in NRW](https://www.facebook.com/Landesverband%20der%20Muetterzentren%20in%20NRW)

Landesverband Mütter- und Familienzentren in Bayern e.V.

Allacher Str. 211

D- 80997 München

www.muetterzentren-in-bayern.de

info@muetterzentren-in-bayern.de

Pressekontakt:

Susanne Veit

Tel. +49 89 14 95 90 38



Freuen sich über die farbenfrohen Karten (v.l.n.r.)
Petra Frank,
Geschäftsstelle des LV;
Susanne Baier, Vorständin
sowie Tanja Valentin,
Vorständin
(Foto: privat)



WAS MACHT EIGENTLICH EIN MÜTTER- & FAMILIENZENTRUM?
Hier werden Kinder betreut, aber wir sind keine Kita. Hier werden Menschen beraten, aber wir sind keine Beratung. Hier wird Saft verkauft, aber wir sind kein Saftladen. Hier wird gekocht, aber wir sind kein Restaurant. Wir leben den Alltag einer Großfamilie, aber wir sind nicht verwandt. Wir sind einfach die Mütter- und Familienzentren – wir lieben Familie.

GEMEINSAM STARK, STÄRKER – DAS NEUE LÄNDERNETZWERK
Baden-Württemberg – Bayern – Nordrhein-Westfalen



*Was macht eigentlich ein Mütter- und Familienzentrum? Hier werden Kinder betreut, aber wir sind keine Kita. Hier werden Menschen beraten, aber wir sind keine Beratung. Hier wird Saft verkauft, aber wir sind kein Saftladen. Hier wird gekocht, aber wir sind kein Restaurant. Wir leben den Alltag einer Großfamilie, aber wir sind nicht verwandt. Wir sind einfach die Mütter- und Familienzentren- wir lieben Familie.**

Landesverband Mütter- und Familienzentren in Bayern e.V.

Allacher Str. 211
D- 80997 München

www.muetterzentren-in-bayern.de
info@muetterzentren-in-bayern.de

Pressekontakt:
Susanne Veit
Tel. +49 89 14 95 90 38